

Änderungen zum Beschlussprotokoll der 023.(VI) Sitzung des Stadtrates am 21.01.2016 – öffentlicher Teil

Redaktionelle Änderung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen :

Auf der Seite 10 ist unter TOP 5 der 6. Absatz wie folgt zu formulieren:

Stadtrat Herbst, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bezeichnet es als nicht glücklich, dass, entgegen ursprünglicher Zusagen, in der Magdeburger Erstaufnahmeeinrichtung in der Breitscheidstraße keine Außenstelle des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) vorgesehen ist.

Auf der Seite 23 muss es unter TOP 7.8. im 5. Absatz und im letzten Absatz richtig heißen:

..... DS0509/15

Redaktionelle Änderung der Fraktion DIE LINKE:

TOP 6, Widerspruch des OBs gegen den Beschluss des Stadtrates (Hyparschale), S. 12, Absatz 3, bitte ich um Austausch des dortigen Textes durch die Transkription vom O-Ton des Tonbandmitschnittes:

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei, fragt: An welchem Tag, in welcher Stadtratssitzung, mit welcher Drucksache der Stadtrat darüber informiert worden ist, dass die von ihm beschlossenen 1,7 Mio. EUR nicht ausreichen? Wenn Sie heute in Widerspruch gehen zu unserem Antrag, dem Antrag der Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei, dann stimmt das formal zwar heute und hier, aber es blendet völlig aus, lieber Herr Oberbürgermeister, dass dieser Antrag ursprünglich Ihr eigener war. Dann müssten wir gern mal wissen, wann denn dieser Beschluss, den wir hier mehrheitlich gefasst haben (Sicherung des Gebäudes und der Dachkonstruktion) umgesetzt wurde.

Hinzu kommt das amouröse Gutachten, das kennen wir nicht. Wann bekommen wir eigentlich dieses Gutachten? Warum halten Sie uns dieses Gutachten vor und warum werden wir nicht darüber informiert, dass KGM offenbar diesen Beschluss nicht umsetzen kann – seit zwei Jahren schon?

TOP 6, Widerspruch des OBs gegen den Beschluss des Stadtrates (Hyparschale), S. 12, Absatz 4, bitte ich um Ergänzung des dortigen Textes durch die Transkription vom O-Ton des Tonbandmitschnittes zur Aussage des Oberbürgermeisters:

Und das Gutachten habe ich in der letzten Sitzung Herrn Schuster, weil er Experte ist und das lesen kann, mal gegeben. Das ist ein Fachgutachten von vier Professoren.

*TOP 6, Widerspruch des OBs gegen den Beschluss des Stadtrates
(Hyparschale), S. 14, Absatz 3, bitte ich um Austausch des dortigen Textes
durch die Transkription vom O-Ton des Tonbandmitschnittes:*

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei, sagt: Wenn das jetzt neu ausgeschrieben wird, kommen vielleicht neue Bewerber mit noch traumhafteren Angeboten und die Seifenblase zerplatzt auch. Es muss also jetzt eine Beschlusslage geben, die den OB in die Lage versetzt, zu handeln. Damals, 2013, hat der Stadtrat im Grunde beschlossen, dass wir das Objekt erhalten wollen. Wenn der Oberbürgermeister zu seiner eigenen Drucksache heute in Widerspruch geht, interessiert mich die Frage: Muss nicht erstmal dieser Beschluss von 2013 aufgehoben werden, oder reicht dazu, zu sich selbst in Widerspruch zu gehen? Das ist mir neu, das haben wir hier noch nicht gehabt. Ich will Rechtssicherheit. Das muss geklärt werden.“

(Dann Abstimmung. Keine Antwort vom OB auf die zuletzt gestellten Fragen.)